

\* (Die Woche fängt gut an! . . .) Zwei unangenehme Maßregeln traten mit dem heutigen Tag in Kraft: Die neue Verkehrseinschränkung auf der Elektrischen samt der Verdichtung des Stadtbahnverkehrs und der dritte fleischlose Tag. Das Publikum hat sich nur mit Mühe an die Auflassung einzelner Linien gewöhnen können und viele Leute standen bei den Haltestellen und warteten auf die Wagen, die nicht mehr kommen sollten. Die Überfüllung der verkehrenden Wagen war naturgemäß noch größer, als bisher. Bis nun konnte von der versprochenen Verdichtung der Linien durch kürzere Intervalle gar nichts bemerkt werden. So manche hatten sich reumütig der Stadtbahn zugewandt, die eine außergewöhnlich starke Frequenz aufweisen konnte. Es wird noch einige Zeit dauern, bis man sich auch mit dieser „Reduzierung“ abgefunden haben wird. . . . Der dritte fleischlose Tag, der mit dem heutigen Montag seinen Anfang nimmt, ist eigentlich nur eine Verordnung für die Gasthäuser, denn die privaten Haushalte haben schon mehr als drei fleischlose Tage per Woche. Es dürfen also von heute an weder in den Restaurants und Privathäushalten Fleischspeisen jeder Art genossen und auch in den Geschäften keinerlei Wurstwaren verkauft werden.